



Gemeindebrief

- Gaimersheim ■ Lippertshofen ■ Böhmfeld
- Hitzhofen ■ Eitensheim ■ Buxheim
- Tauberfeld ■ Wolkertshofen



Februar 2014

Das geistliche Wort

Fasching ist auch evangelisch

Liebe Leserinnen und Leser,

nun sind wir wieder in der „fünften Jahreszeit“ im Fasching. Gibt es für Evangelische eigentlich ein elftes Gebot, das lautet: „Du sollst nicht Fasching feiern!“?

Evangelische und Fasching – das ist eine nicht ganz einfache Geschichte. Die Kirche im Mittelalter erlaubte in den Wochen vor Aschermittwoch eine begrenzte Zeit der Ausschweifung, damit die Menschen anschließend umso bereitwilliger ein „heiliges Fasten“ auf sich nahmen.

Der „Zeit des Geistes“, also der Passionszeit, wurde eine „Zeit des Fleisches“, also die Faschingszeit, vorangestellt. Sündiges Treiben wurde so kirchlich eingehegt und als eine Art Spiel gedeutet, das letztlich der Abschreckung diene. Der Sinn dieses Spiels erschloss sich von der vorösterlichen Fastenzeit her: Ausgelassen Fasching feiern durfte nur der, der sich anschließend durch Beichten, Fasten und Enthaltensamkeit auf das Osterfest vorbereitete.

Martin Luther protestierte gegen diese Faschingstradition seiner Kirche. Er bezweifelte, dass man Zügellosigkeit nur vorübergehend zulassen könne, ohne dass die Menschen ihr auf Dauer verfallen würden. Vor allem aber hatte er theologische Vorbehalte gegenüber kirchlich verordneten Fastenpflichten. Er sah darin einen vergeblichen Versuch von Menschen, sich aus eigener Kraft vor Gott zu rechtfertigen.

Mit dieser grundsätzlichen Kritik Luthers wurde der Fasching bis heute zu einem Streitthema für Protestanten, auch um sich von Katholiken abzugrenzen.

Aber die berechtigte Kritik Luthers am Fasching und der Bußtheologie der Kirche seiner Zeit zieht nicht die Verwerfung aller Faschingstraditionen nach sich. Denn Fasching kann auch ganz anders verstanden werden: als Zeit, um dem Alltag den Spiegel vorzuhalten, Gewohntes zu hinterfragen und die große Politik kritisch zu begleiten. Hofnarren hatten eine wichtige Funktion. Sie durften sagen, was mal gesagt werden musste, was sich aber sonst keiner zu sagen traute. Und Fasching ist ja auch Lachen, Rollen ausprobieren, Spaß an der Freude. Das ist gesund. Und Gesundheit ist für alle wichtig.

Um Gottes und um unserer Seligkeit willen brauchen wir Protestanten dem Fasching nicht zu entsagen. Aber wir haben auch die Freiheit, das Faschingstreiben einfach nicht zu mögen und es zu meiden – ohne das als ein konfessionelles Bekenntnis herauszustellen. Es gibt ja auch Auswüchse, etwa übermäßigen Alkoholgenuß oder ohrenbetäubenden Lärm.

Ihr Pfarrer Weitnauer (unter Verwendung eines Internetartikels von Präses Schneider, Evang. Kirche im Rheinland, veröffentlicht in chrismon.de, Februar 2011)



Gruppen und Veranstaltungen

Wochentags finden folgende Veranstaltungen
regelmäßig im Gemeindezentrum statt
(in den Ferien eingeschränkt)

Frauenkreis:

Mittwoch, 12.02., 15.00 Uhr, Basteln

Mittwoch, 26.02., 15.00 Uhr, Basteln

Kontakt: Silvia Wein (Tel.: 08458/9929)

Seniorenachmittag:

Montag, 24.02., 14.30 Uhr, Fasching

Kontakt: Hanne Twest (Tel.: 08458/2198)

Gaimersheimer Kantorei:

jeden Donnerstag um 20.00 Uhr

Kontakt: Günther Bernhardt (Tel.: 08406/500)

Kinderchor:

jeden Montag während der Schulzeit

Kinder von 4–8 Jahren: 16.00 – 17.00 Uhr

Kinder ab 9 Jahren: 17.00 – 18.00 Uhr

Kontakt: Susanne Kölbl (Tel. 08421/9374717)

Spielgruppe:

jeden Donnerstag 10.00 Uhr

Kontakt: Carmen Euringer (Tel.: 08458/6038383)

Kindergruppe „Smarties“:

jeden Freitag während der Schulzeit von 15.30 bis 17.00 Uhr

Kontakt: Kirsten Sebald (Tel.: 08458/30467)

Mädchengruppe „Girls meet Jesus“:

Jeden Montag um 18.00 Uhr im Jugendraum

Kontakt: Kirsten Sebald (Tel.: 08458/30467)

Kindergottesdienstteam:

Kontakt: Kirsten Sebald (Tel.: 08458/30467)

Familienkreis:

Termine Mittwoch oder Freitag um 20.00 Uhr,
mit Kindern um 18.00 Uhr

Kontakt: Fam. Rothe (Tel.: 08458/330221)

Weitere Termine:

Büchertisch: 02.02. und 16.02.

jeweils nach dem Gottesdienst

Ökumenische Kinderkirche Böhmfeld:

Sonntag, 02.02., 10.00 Uhr

Vortrag der Präsidentin der Landessynode

Die Präsidentin der Landessynode der Evang.-
Luth. Kirche in Bayern, Dr. Dorothea Deneke-
Stoll (Ingolstadt), spricht am

Mittwoch, 19. Februar, um 20.00 Uhr

im Gemeindesaal zum Thema „Reise nach
Tansania im Auftrag der Landeskirche“.

Der Eintritt ist frei.

Weltgebetstag

Wasserströme in der Wüste Ägypten



Taufbildgalerie

Demnächst im Foyer der Kirche: unsere neue
Taufbildgalerie mit Fotos der Täuflinge der letzten
Monate. Kinder haben bei uns einen Platz!

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

Der Weltgebetstag der Frauen findet dieses
Jahr am Freitag, 7. März, statt. Die Gottes-
dienstordnung kommt aus Ägypten und hat
als Thema: „Wasserströme in der Wüste“, un-
ter Bezug auf den Nil, die Lebensader dieses
Landes. Zu den ökumenischen Gottesdiensten,
die an den meisten Dörfern unseres Gemein-
degebietes gefeiert werden, ergeht herzliche
Einladung. Die Anfangszeiten entnehmen Sie
bitte den aktuellen Ankündigungen in den
Medien und vor Ort.

Folge 3: Wir stellen vor...

Kirsten Sebald, Jugendleiterin

Die Jugendleiterin arbeitet auf einer neu geschaffenen Stelle unserer Kirchengemeinde. Sie verfolgt das Ziel, die Glaubensvermittlung im Alltag altersgerecht in unterschiedlichen Gruppen zu erspielen und zu erleben.

Kirsten Sebald hat eine Ausbildung an der Fachakademie für Sozialpädagogik zur staatlich anerkannten Erzieherin gemacht. Neben dem Aufbau und der Leitung der Jugendgruppen werden auch Ehrenamtliche (z.B. Konfirmanden) zur Unterstützung ihrer Tätigkeit angeleitet.

Aktuell gibt es zwei Gruppen. In der Gruppe „Smarties“ sind derzeit zehn bis 15 Mädchen und Jungen im Alter von zehn bis zwölf Jahren. Hier ist der Schwerpunkt die spielerische Vermittlung des Glaubens. Zum Beispiel wird in dem Spiel „Moses und das Schilfmeer“ die Geschichte zunächst erzählt. Dann stehen sich die Kinder zu beiden Seiten mit ausgestreckten Händen gegenüber und symbolisieren damit das Meer. Ein Kind steht auf einer Seite, will durch das Meer vor den herannahenden Ägyptern fliehen und läuft los. Da heben alle Kinder ihre Hände hoch (die Wassermassen weichen zur Seite) und rufen laut „Hab keine Angst, Gott ist bei Dir“. Das Kind läuft wohlbehütet und sicher durch das Schilfmeer. Dies wird nun für alle Kinder gespielt. Diese Spiele machen allen sehr viel Spaß und Freude, zudem wird deren christliche Botschaft intensiv verinnerlicht. Die Kindergruppe trifft sich immer freitags während der Schulzeit von 15.30 bis 17.00 Uhr.

In der anderen Gruppe „Girls meet Jesus“ sind aktuell acht Mädchen im Alter zwischen 13 und 14 Jahren. Hier werden Andachten, vertiefende Bibelgespräche und offene, lebhaft Diskussio-nen über den Glauben und „Gott und die Welt“ durchgeführt. Die Mädchengruppe trifft sich jeden Montag um 18.00 Uhr.

Neben der Jugendarbeit macht Kirsten Sebald noch weitere ehrenamtliche Tätigkeiten. Sie wirkt bei den Kindergottesdiensten, Präparanden- und Konfirmandenunterricht sowie dem Glaubenskurs „Stufen des Lebens“ mit.

Aufgaben, die viel Spaß machen

- Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Dinge, die weniger Spaß machen

- Verwaltungs- und Abrechnungsarbeiten, die aber notwendig sind.

Hobbys

- Leserrate mit mindestens ein Buch wöchentlich, im Schwerpunkt historische und christliche Romane

- Das tägliche Laufen mit unserem Hund Lotta



Lebensmotto

- Mein Konfirmationsspruch „Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht, Jesus“

Welche drei Sachen nehmen Sie auf eine Insel mit?

- Meine Familie und unseren Hund
- Mein Kopfkissen für einen guten Schlaf
- Jede Menge Bücher, natürlich auch die Bibel

- Impressum -

Pfarramt: Kraiberg 40 a, 85080 Gaimersheim
Telefon 08458/331490 Telefax 08458/331491
Bürozeiten: Di. 10 - 13 Uhr und Do. 15 - 18 Uhr,
email: friedenskirche-gaimersheim@t-online.de
Internet: www.friedenskirche-gaimersheim.de

Pfarrer: Dr. Christian Weitnauer
Neidertshofener Str. 14, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/99351909

Redaktion: Michael Steinbauer, Silvia Wein
und Dr. Christian Weitnauer (V. i. S. d. P.)

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Gaimersheim-Buxheim
Kto. Nr. 56030 BLZ 721 698 12

Layout Inge Mayer Grafik & Werbung
Amundsenstr. 8, 85055 Ingolstadt

Tel.: 0841/4567766 - email: ingemayer@t-online.de

Frauenkreis hat gespendet

Der Frauenkreis konnte durch den Verkauf von selbstgemachten Dingen 1.600,- Euro spenden. Das Geld wurde zu gleichen Teilen an die Straßenambulanz in Ingolstadt und an die Gemeinde von Pfarrer Onyesha, Morogoro / Kilakala in Tansania gegeben. Die Aktion startete zu Erntedank mit Marmeladen.

Im Laufe der Zeit bis zum Advent kamen Kränze, Plätzchen, Karten, Engel, Socken... dazu. Die Gemeindemitglieder und Gäste haben durch ihren großzügigen Kauf den hohen Betrag ermöglicht. Alle fleißigen Hände nutzen nichts ohne Käufer, deshalb vom Frauenkreis vielen Dank an alle.



Mitarbeiterdankabend gut besucht

Gut 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Angestellte wie Ehrenamtliche, kamen zum diesjährigen Dankabend am 16. Januar.

Foto: privat



Von Menschen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Taufen, Trauungen, Bestattungen und Geburtstage in der ONLINE-Ausgabe nicht verfügbar.

Wir bitten um Verständnis.

Gerne können Sie bei uns die Original-Ausgabe per E-Mail bestellen:

pfarramt.gaimersheim@elkb.de

Oder lesen Sie einfach die „gute alte“ Druck-Ausgabe. Diese ist im Pfarramt erhältlich.

Glaubenskurs

In der Passionszeit, also ab Anfang März, findet wieder ein Glaubenskurs „Stufen des Lebens“ statt. Bitte beachten Sie dazu das beiliegende Faltblatt.

Gottesdienste

Friedenskirche:

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst, gleichz. Kindergottesdienst in Altersgruppen (in den Ferien kein Kindergottesdienst)

Februar 2014

- 02.02. Gottesdienst für Jung und Alt - gestaltet von den Jugendgruppen „Smarties“ und „Girls meet Jesus“ (Pfr. Dr. Weitnauer)
- 09.02. Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Dr. Weitnauer)
18.00 Uhr Hauptgottesdienst
Unterkirche Buxheim
- 16.02. Hauptgottesdienst (Pfrin. Dr. Zillich-Limmer)
- 23.02. Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Dr. Weitnauer)